



# Holzarten Merkblatt Thermofichte (TMT)

## **Thermobehandlung mit Wasserdampf und Wärme.**

TMT ist das Endprodukt einer thermischen Modifizierung von Holz. Ziel der Behandlung ist es, die Eigenschaften des Naturproduktes Holz so zu verändern, dass dessen Eignung für bestimmte Einsatzzwecke wie z.B. für Terrassen und Fassaden entscheidend verbessert wird. Die Fertigung von thermisch modifiziertem Holz hat eine lange Tradition. Schon unsere Vorfahren kannten den Trick mit der Wärmebehandlung von Holz.

Heute gibt es viele verschiedene Hitzebehandlungsverfahren und (leider) sehr große Unterschiede bei der Qualität des thermisch behandelten Holzes.

"TMTGeneration" mit der original TMTLinie ist die Qualitätsmarke für thermisch modifiziertes Holz. Durch langjährige Erfahrung und Zusammenarbeit führender europäischer Holzinstitute und wissenschaftlicher Forschungseinrichtungen ist es gelungen, die Qualität des Materials entscheidend zu verbessern.

Aushärtung bei Nadelholz wird durch die thermische Behandlung unterbunden. Rissbildung und Vergrauung entstehen wie bei jedem anderen Holz. Farbunterschiede zwischen einzelnen Dielen sind wuchsbedingt und kommen vor.

Durch die thermische Behandlung versprödet das Holz, weswegen es für tragende Zwecke nicht eingesetzt werden kann.

## **Der Fertigungsprozess erfolgt in drei Phasen:**

- 1.Phase ca. 20 Stunden Trocknung bis zu einer Holzfeuchte von fast 0%
- 2.Phase ca. 2 - 6 Stunden Thermische Modifizierung (160 - 230° C)
- 3.Phase ca. 20 Stunden Abkühlen und Regulieren der Gleichgewichtsfeuchte

Die thermische Modifizierung basiert ausschließlich auf Verwendung von Wasserdampf und höheren Temperaturen. Während des Wärmebehandlungsprozesses werden dem Holz keine chemischen Zusätze beigegeben.

**TMT ist gesundheitlich und ökologisch absolut unbedenklich.**

## **Akklimatisierung:**

Vor dem Einbau ist zwingend darauf zu achten, dass die Thermo-Fichte Terrassendielen ca. 48 Std. am Einbauort bzw. im Außenbereich (nicht lagernd in der Garage) gelagert werden. Die richtige Ausgleichsfeuchte für den Außenbereich wird dadurch angenommen.

## **Verlegung**

Es ist darauf zu achten, dass die Auflagepunkte (Unterkonstruktion) nicht weiter als 50cm auseinander liegen. Ein Mindestabstand von 5mm Luft zwischen den Dielen ist unbedingt einzuhalten. Zur Verschraubung müssen ausschließlich Schrauben und andere Befestigungsmaterialien aus Edelstahl A2 verwendet werden. Bei jeder Verschraubung des Holzes müssen die Löcher in der Terrassendiele (nicht in der Unterkonstruktion) mit der Lochgröße des Schraubendurchmessers+1,0mm (Bsp. 5,5x60mm Schraube-6,5mm Bohrloch) vorgebohrt werden. Mindestabstand seitlich: 20mm Mindestabstand stirnseitig: 40mm. (sonst entsteht leicht Rißbildung). Schnittstellen sollten versiegelt werden

**Statisch beanspruchte Bauteile können mit TMT-Holz nur nach Prüfung im Einzelfall erstellt werden, da es sich nicht um ein geregeltes Bauprodukt handelt.**

**Weitergehende Informationen stellen wir bei Bedarf gerne zur Verfügung.**